



Botschaft betreffend die Subventionsvergabe Wasserbewirtschaftungsprojekt im Einzugsgebiet Thyon - Les Collons - Hérémence auf den Gebieten der Gemeinden Vex und Hérémence.

Der Staatsrat des Kantons Wallis

an den

Grossen Rat

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete

Wir erlauben uns, Ihnen mit der vorliegenden Botschaft einen Beschlussentwurf betreffend die Subventionsvergabe für Massnahmen zur Sicherung von Wasserläufen und zum Management der Oberflächenabflüsse in der Region von Thyon, Les Collons, Les Masses auf Gebiet der Gemeinden Vex und Hérémence zur Genehmigung vorzulegen.

1. Allgemeines

Seit Beginn der Urbanisierung des oberen Teils des Einzugsgebietes haben die Abflüsse in den wasserabführenden Bächen erheblich zugenommen. Mehrere Ereignisse seit den 1980er Jahren sowie die Erstellung der Gefahrenkarte zeigten die Notwendigkeit, das Dorf Hérémence zu sichern. Der Ausbau des Torrent du Tzena auf dem Gebiet der Gemeinde Hérémence wurde 2005 abgeschlossen. Diese Arbeiten wurden von den beiden Gemeinden auf der Grundlage der Abflüsse aus dem oberen Einzugsgebiet auf dem Gebiet der Gemeinde Vex und der Abflüsse, die auf der Strecke des Wasserlaufs auf dem Gebiet der Gemeinde Hérémence erzeugt wurden, finanziert.

Das damals gewählte Konzept sah vor, dass die vom Oberlauf kommenden Wassermengen von 4,5 m³/s in den Tzena mit 3 m³/s. eingeleitet werden sollten und dass die zusätzlichen Wassermengen von 1,5 m³/s. durch eine Redimensionierung des hydrografischen Systems nach Norden abgeleitet werden sollten. Nach diesem Ausbau wurden mehrere Vorprojekte für den Ausbau der Wildbäche Grand-Combe in Les Collons, Corniolla in der Gemeinde Vex und Brecca in beiden Gemeinden von den beiden Gemeinden analysiert, ohne zu einem Gesamtkonzept zu gelangen.

Im Jahr 2018 haben zwei Regenfälle mit einer Intensität, die eine Wiederkehrzeit von 100 Jahren übersteigt, die Notwendigkeit einer Sanierung des oberen Teils des Einzugsgebiets und einer Redimensionierung des hydrographischen Netzes in Richtung Norden erneut aufgezeigt. Diese Gewitter führten zu Überschwemmungen auf den Kantonsstrassen Vex-Hérémence und Vex-Evolène, zu enormen und irreversiblen Erosionen am Torrent du Corniolla von etwa 1250 m Höhe bis zur Borgne, zu Überschwemmungen des Torrent du Tzena in Hérémence, zu Schäden in Les Collons, zu starken und unkontrollierten Abflüssen in den Siedlungsgebieten von Les Collons und Les Masses. Infolge dieser Ereignisse wurden von den beiden Gemeinden und der Dienststelle für Mobilität dringende und umfangreiche Wiederherstellungsarbeiten durchgeführt.

Die beiden Gemeinden beschlossen daher, ein Wassermanagementprojekt für das gesamte betroffene Einzugsgebiet durchzuführen, das den Ausbau von Wasserläufen, die Verwaltung des Oberflächenabflusses und die Anpassung der städtischen Entwässerungsanlagen an die Vorschriften umfasst.

2. Gesamtsschutzkonzept, Projektbeschrieb

Das gewählte Konzept für ein umfassendes Wassermanagement umfasst drei Projektgruppen. Die vorgeschlagenen Massnahmen sollen den Ferienort Les Collons und die Siedlungsgebiete unterhalb von Les Collons sichern und den Ausbau des Torrent du Tzena abschliessen, dies um das Dorf Hérémence zu sichern.

- Projekte oberhalb von Les Collons auf dem Gebiet der Gemeinde Vex:

Das Ziel dieser Projekte ist es, den Oberflächenabfluss im Stadtgebiet von Les Collons auf ein Minimum zu beschränken und die Abflussspitzen in den flussabwärts gelegenen Wasserläufen zu reduzieren. Die Massnahmen umfassen das Sammeln von Oberflächenabflüssen und die Ableitung in Rückhaltebecken. Nur die Gemeinde Vex ist von diesen Projekten betroffen.

- Projekte in Les Collons:

Das Ziel dieser Projekte ist es, das Überlaufen des Torrent du Grand-Combe in das Siedlungsgebiet von Les Collons zu verhindern und den Oberflächenabfluss zu steuern. Nur die Gemeinde Vex ist von diesen Projekten betroffen.

- Projekte unterhalb von Les Collons:

Die Gemeinden Vex und Hérémence sind von diesen Projekten betroffen:

- Die Einleitung und Begrenzung der Zuflüsse aus dem Oberlauf in den 2003 ausgebauten Tzena auf 3 m³/s Dies wird durch den Bau von Kanälen und einer natürlichen Rinne von ca. 150 m Länge unter freiem Himmel erreicht, um den Zufluss vom Oberlauf in den bereits angelegten Tzena zu leiten.
- Bau eines Bauwerks zur Begrenzung der in den Tzena eingeleiteten Wassermenge auf 3 m³/s Umleitung der zusätzlichen Wassermengen in Richtung Norden durch eine Rohrleitung, so dass die bestehenden Wasserläufe in ihrem natürlichen Zustand erhalten bleiben und keine kontinuierlichen Rollierungen zur Stabilisierung erforderlich sind.
- Die Dosierung von Hochwasserabflüssen in Rückhaltebecken, um Erosionen in den Wildbächen Brecca und Corniolla nach der Rückgabe des gesammelten Wassers zu vermeiden. Zwei Becken mit einem Fassungsvermögen von ca. 4000 m³ sind in der Nähe der Wildbäche vorgesehen, eines bei Mayens d'Arnou auf 1430 m Höhe und das andere bei La Sara auf 1380 m Höhe. Das Wasser, das für die Dauer der Hochwasserspitze zurückgehalten wird, wird dann mit einer geringen Menge in die Wildbäche geleitet und fliesst dann ohne Schaden bis zur Borgne ab.
- Abflussmanagement durch Gitter und Strassenbau in den Gebieten Les Collons und Les Masses.
- Die Redimensionierung und die morphologische und ökologische Verbesserung eines Wasserlaufabschnitts, der derzeit in Betonrinnen kanalisiert ist, auf einer Länge von etwa 350 Metern.

Parallel zu all diesen Projekten im Zusammenhang mit dem Gesetz über die Naturgefahren und den Wasserbau (GNGWB) haben die Gemeinden Projekte entwickelt, um ihr städtisches Abwassersystem unterhalb von Les Collons in Einklang mit den Vorschriften zu bringen.

- Bau eines Rückhaltebeckens im Kanalsystem.
- Anpassung der Grösse des Abwasserüberlaufs in Les Collons.
- Neue Sammelkanäle und Sammlung von kommunalem Abwasser.

3. Kostenvoranschlag für anerkannte Massnahmen gemäss GNGWB-Gesetzgebung

Die nachstehende Tabelle fasst die geplanten und anerkannten Arbeiten zusammen. Der allgemeine Kostenvoranschlag wurde von der Ingenieurgruppe erstellt, die von den Gemeinden beauftragt und von den Gemeinden und der Dienststelle Naturgefahren kontrolliert wurde.

Projekte	Kosten in gerundeten Franken
Projekte oberhalb von Les Collons	1'050'000.00
Projekte in Les Collons	310'000.00
Projekte unterhalb von Les Collons	4'640'000.00
Anerkannte Gesamtsumme für die gerundete Subvention (inkl. Steuern)	6'000'000.00

- Das nach den vom BAFU festgelegten Grundsätzen berechnete Kosten-Nutzen-Verhältnis des Projekts ergibt sich auf: Risikoreduktion / Kosten der Massnahmen = 3,1. Es ist zu beachten, dass dieses Verhältnis grösser als 1 sein muss, damit ein Projekt als rentabel angesehen werden kann.
- Das Projekt ermöglicht die Sicherung des Territoriums gegen ein akzeptables individuelles Todesfallrisiko gemäss den eidgenössischen und kantonalen Richtlinien.
- Es kann weitgehend bebaute Gebiete mit mehreren Hauptwohnsitzen schützen.

Das Projektdossier/Auflageprojekt wird Ende 2023 öffentlich aufgelegt; es wurde von den beiden Gemeinderäten und den beiden Primärversammlungen vorgelegt und angenommen.

4. Rechtsgrundlagen

Da es sich um den Ausbau von Wasserläufen und die Sicherung gegen die Gefahrenprozesse Hochwasser und Abflüsse handelt, sind die Eigentümer die Gemeinden, die somit Bauherren sind. Nach Abzug der Bundes- und Kantons-subsidien und der Beiträge eventueller interessierter Dritter sind die verbleibenden Kosten gemäss Artikel 46 und 49 des GNGWB von den Gemeinden zu tragen.

Gemäss Artikel 49 dieses Gesetzes unterstützt der Kanton Wasserbauprojekte und Schutzanlagen mit Subventionen zwischen 50 % und 90 %; die kantonale Subvention umfasst den Bundesanteil.

Die kantonale Subvention wird unter Berücksichtigung der föderalen Subventionsregeln, des integrierten Risikomanagements, des Wertes der zu schützenden Objekte sowie der Art der baulichen Massnahmen und ihrer Bedeutung für die Natur und die Gesellschaft festgelegt.

5. Kantonale Beteiligung, Subventionssatz

Unter Bezugnahme auf die oben genannten Rechtsgrundlagen wurde der Satz für dieses Projekt nach den folgenden Prinzipien festgelegt:

Basissatz		50 %
Zusätzliche Subventionen:		25 %
• Individuelles Todesrisiko vor Massnahmen:	4 %	
• Kategorien von zu schützenden Objekten:	6 %	
• Verhältnis zwischen Effizienz und Kosten:	4 %	
• Integriertes Risikomanagement:	9 %	
• Umweltqualität der Massnahmen:	2 %	
Insgesamt		75 %

Wir beantragen, dass der Kanton in Anwendung des Gesetzes über die Naturgefahren und den Wasserbau vom 10. Juni 2022 eine **Gesamtsubvention von 75%** für das Projekt der globalen Wasserbewirtschaftung des Wassereinzugsgebiets von Thyon-Les Collons-Hérémece auf dem Gebiet der beiden betroffenen Gemeinden gewährt. Der kantonale Gesamtbetrag einschliesslich des Bundesanteils beläuft sich auf eine **Subvention von 4'500'000.00 Fr.**, was 75% der anerkannten Gesamtkosten von 6'000'000.00 Fr. entspricht.

6. Kostenaufteilung

Das Projekt ist beim BAFU in der Programmvereinbarung "Hochwasserschutzanlage" 2020-2024 angemeldet. Gemäss den Bestimmungen der NFA wird der Bundesanteil vom Kanton gezahlt und aus derselben Rubrik wie der kantonale Nettoanteil entnommen. Der Finanzierungsbeschluss muss die Beträge der Bundes- und Kantonsanteile enthalten.

Die Gemeinden müssen die Kosten vorstrecken; der Staat zahlt die gesamte Subvention und erhält den Bundesanteil auf jährlicher Basis in Anwendung der Programmvereinbarung zurück.

Für dieses Projekt wird der **Bundesanteil 35 %** der anerkannten Kosten betragen.

Dieses Projekt ist in der Integrierten Mehrjahresplanung 2020-2030 enthalten, mit Ausgaben ab 2024.

Die beiden Gemeinden schlossen eine Vereinbarung über die Aufteilung der nach der Subventionierung verbleibenden Kosten. Die Aufteilung wurde nach dem Gewinn- und Verursacherprinzip gemäss Art. 46 GNGWB berechnet.

Projekte	Verbleibende Kosten nach Subventionen	Vex		Hérémence	
		%	Fr.	%	Fr.
Oberhalb von Les Collons	262'500.00	100	262'500.00		
Les Collons	77'500.00	100	77'500.00		
Flussabwärts von Les Collons	1'160'000.00	55	638'000.00	45	522'000.00
Insgesamt	1'500'000.00		978'000.00		522'000.00

Die anerkannten Kosten von Fr. 6'000'000.00 werden wie folgt zwischen den Behörden aufgeteilt:

Gemeinschaften	%	Fr. inkl. MwSt. und Gebühren
Bund (Programmvereinbarung)	35	2'100'000.00
Endgültiger Anteil Kanton Wallis	40	2'400'000.00
Insgesamt Bund + Kanton	75	4'500'000.00
Anteil Gemeinde Vex	16.3	978'000.00
Anteil Gemeinde Hérémence	8.7	522'000.00

Darüber hinaus müssen die Gemeinden die folgenden Beträge für die Bewirtschaftung ihrer Siedlungsgewässer in den Sektoren, die von der gesamten Studie betroffen sind, investieren.

- Gemeinde Vex: 1'100'000.00 Fr.
- Gemeinde Hérémence: 450'000.00 Fr.

7. Fazit

Die Sicherheit des Dorfes Hérémence wurde durch die in den Jahren 2003 bis 2005 durchgeführten Massnahmen deutlich verbessert, jedoch müssen diese durch die in diesem Antrag vorgesehenen Massnahmen ergänzt werden, um zu gewährleisten, dass das Wasser tatsächlich in den vorgesehenen Mengen in die richtigen Abflüsse geleitet wird.

Das Projekt der globalen Wasserbewirtschaftung im Einzugsgebiet von Thyon – Les Collons – Hérémence sichert ausserdem:

- Les Collons
- Das gesamte hydrographische Netz des Einzugsgebiets.

Es ist auch zu berücksichtigen, dass dieses Gesamtprojekt die Möglichkeit bietet, die bestehenden kommunalen Bauwerke zur Bewirtschaftung von Siedlungswasser in Einklang mit den Vorschriften zu bringen. Diese Massnahmen sind von den Gemeinden zu tragen und können nach dem GNGWB nicht subventioniert werden.

Das Projekt entspricht daher voll und ganz einer globalen Vision des Hochwasserschutzes auf der Ebene eines Einzugsgebiets. Es ist wichtig, die Zusammenarbeit zwischen zwei Gemeinden zu unterstützen, um Lösungen für die Sicherheit ihrer jeweiligen Gebiete zu finden.

Ohne die Hilfe der Behörden von Kanton und Bund können die Gemeinden Vex und Hérémente, welche gemeinsam die Kosten für die Hochwasserschutzmassnahmen vorstrecken, die städtischen Wasserbewirtschaftungsmassnahmen finanzieren und die Zwischenzinsen tragen müssen, diese für sie zu kostspieligen Arbeiten nicht durchführen. Aus diesem Grund hoffen wir sehr, dass der oben genannte Kreditantrag von dem Grosse Rat bewilligt wird, um die Durchführung dieses Projekts zu ermöglichen.

In der Hoffnung, dass der Grosse Rat dem Beschlussentwurf, den wir Ihnen mit der vorliegenden Botschaft vorlegen, zustimmen wird, entbieten wir Ihnen, sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung und empfehlen Sie, samt uns, dem Machtschutz Gottes.

Sitten, den

Der Staatsratspräsident: **Christophe Darbellay**
Die Staatskanzlerin: **Monique Albrecht**

Anhang:

- Kreditantrag der Gemeinde
- Berechnung der Subventionssätze
- Allgemeiner Lageplan der Projektgruppen.
- Lageplan für jede Projektgruppe



16 JUIN 2023

Destinataire

Recommandé

Etat du Valais
Service des dangers naturels
Arrondissement du Valais Central
Rue Traversière 3
Case postale 478
1950 Sion

N/réf. : nim - mon
V/réf. :
Date : 6 juin 2023

Objet : projet de gestion des eaux sur les Communes d'Hérémente et de Vex

Madame, Monsieur,

Dans le cadre du projet de gestion des eaux sur les Communes d'Hérémente et de Vex, nous vous demandons la mise au bénéfice de subventionnements selon la législation sur l'aménagement des cours d'eau, en ce qui concerne les travaux du projet susmentionné.

Pour ce faire, nous vous remettons en annexe la Convention et ses documents joints, dont la planification financière entre 2023 et 2029, signée par les administrations communales de Vex et d'Hérémente.

Selon le détail de la Convention annexée, la présente demande est faite au nom des deux Communes d'Hérémente et de Vex et le projet de gestion des eaux réunit les trois groupes de projets suivants :

- Projets Amont ;
- Projet d'aménagement du Grand Combe à travers les Collons ;
- Projet Aval.

Dans cette attente, nous vous prions d'agréer, Madame, Monsieur, nos salutations les meilleures.

ADMINISTRATION COMMUNALE DE



Le Président :

Commune de Vex
Route de Sion 10 – CP 79 – 1981 Vex

La Secrétaire :

ADMINISTRATION COMMUNALE
D'HÉRÉMENTE



Le Président :

Le Secrétaire :

CONVENTION ENTRE

La Commune de Vex

ET

La Commune d'Hérémente



CONCERNANT

**Le projet de gestion des eaux sur les Communes
d'Hérémente et de Vex : mesures de protection contre les
crues et de gestion des eaux urbaines**

Version du 19 avril 2023

Objet de la convention et organisation de la Maîtrise de l'Ouvrage

Art.1 Objet de la convention

Cette convention fait partie intégrante des documents d'enquête publique et d'homologation des plans.

Les buts de la présente convention sont de définir :

- L'ensemble des études et travaux ;
- Le programme des travaux et des investissements ;
- L'organisation de la maîtrise de l'ouvrage, de la répartition des coûts des études et des travaux ;
- Le processus d'attribution des mandats et travaux ;
- Le processus de règlement financier avec les flux des factures et de réception des subventions.

Si des événements naturels non prévisibles se produisent, que la situation décrite dans les projets vient à changer impliquant une modification de priorité ou en cas de contradictions, les dispositions légales restent prioritaires.

Cette convention fait suite aux présentations aux communes d'Hérémece (en date du 27.10.2022) et de Vex (en date du 03.11.2022), dont le contenu se trouve en annexe 1, ainsi qu'à leurs retours par courrier (annexes 4 et 5) approuvant le projet dans sa globalité, ainsi que la proposition de répartition des coûts présentés.

Cette convention est établie en considérant un taux de subventionnement des coûts reconnus de 75% tel que proposé par le SDANA (Service des dangers naturels) en séance de présentation aux communes.

Art. 2 Organisation de la Maîtrise de l'Ouvrage

Les mesures sont réparties dans 3 groupes de projets :

- Projets Amont : Projets de gestion du ruissellement de la partie située en amont des Collons. Territoire de la commune de Vex. A charge de la commune de Vex.
- Projet d'aménagement du Grand Combe à travers les Collons. Territoire de la commune de Vex. A charge de la commune de Vex.
- Projets Aval : Projets de gestion du ruissellement et d'aménagements de la partie située en aval des Collons. Territoires des communes d'Hérémece et de Vex. A charge des deux communes.

Justification du partage du Grand-Combe

Le cours d'eau du Grand-Combe (GCO) n'est pas considéré dans son entier dans un seul et unique projet. Il est considéré séparément dans les projets Amont ainsi que dans la traversée des Collons pour les raisons suivantes :

- Le groupe de Projets Amont de gestion des eaux prévoit la gestion du ruissellement et des crues à l'amont de la zone urbaine des Collons. Les mesures comprises dans les Projets amont concernant le Grand-Combe ne sont donc pas, pour leur grande partie, des mesures d'aménagement de cours d'eau et font partie intégrante de la gestion des eaux de ruissellement amont.
- Le projet d'aménagement du Grand Combe à travers les Collons concerne quant à lui des mesures d'aménagement constructives sur le cours d'eau le long de sa traversée de la zone urbaine.

Travaux et programme des travaux considérés

Art.3 Etudes et travaux considérés

Les études et travaux considérés ont été développés sous la forme d'un projet de gestion globale des eaux d'Hérémece et de Vex, basé sur des mesures de type cours d'eau, de gestion du ruissellement et de PGEE (Plan Général d'Évacuation des Eaux). La cohérence et l'efficacité du projet selon les études réalisées sont donc dépendantes de la réalisation de l'ensemble des mesures. Ces dernières sont considérées comme indissociables. Les tableaux de répartition des coûts en annexe 3 détaillent les coûts reconnus et non reconnus selon le type de mesure, ainsi que la part PGEE de chaque mesure.

Les travaux considérés sont représentés sur le plan P01 et synthétisés par projet ci-dessous :

Projets amont

Projet 1 : Torrent du Grand Combe (GCO) amont

- Mesure 1.1 : Ouvrage d'entrée évacuateur de crue du Grand Combe (evGCO) et entretien amont
- Mesure 1.2 : Rétention GCO et collecteur de liaison
- Mesure 1.3 : Collecte des eaux Godille
- Mesure 1.4 : Rétention Cambuse et modelés de confinement
- Mesure 1.5 : Grilles et traversées de route

Projet 2 : Zone située au Sud du Grand Combe

- Mesure 2.1 : Récolte des eaux par grilles, tranchées drainantes et liaison par collecteur
- Mesure 2.2 : Rétention et récolte Theytaz II
- Mesure 2.3 : Augmentation capacité evGCO et nouveau collecteur de liaison

Projet 8 : Gestion des eaux urbaines du lotissement de la Muraz

- Mesure 8.1 : Rétention Muraz avec modelés de terrain

Projet d'aménagement du Grand Combe à travers les Collons

Projet 3 : Torrent du Grand Combe à travers les Collons

- Mesure 3.1 : Secteur amont - Remplacement de la conduite de départ
- Mesure 3.2 : Secteur amont - Aménagement du chenal à ciel ouvert
- Mesure 3.3 : Secteur amont - Nouveau collecteur de liaison
- Mesure 3.4 : Secteur aval - Nouveau collecteur de liaison (en parallèle du torrent à ciel ouvert existant)

Projets aval

Projet 4 : Récolte et introduction des eaux dans les deux branches du Tzénaz

- Mesures 4.1 : Amélioration de la récolte des eaux
Aménagement du bisse de la Muraz
Connexion à l'entrée Sud de l'évacuateur de crue du Tzénaz (evTZE)

- Mesures 4.2 : Amélioration de la récolte des eaux
Extension du réseau d'eaux claires
Connexion à l'entrée Nord de l'evTZE

Projet 5 : Torrent de la Brecca

- Mesure 5.1 : Ouvrage de régulation evTZE
- Mesure 5.2 : Collecteur liaison evTZE
- Mesure 5.3 : Collecteur évacuateur de crue Brecca

Projet 6 : Bisse Hérémence-Vex

- Mesure 6.1 : Nouveau collecteur et éventuels travaux d'adaptation de la conduite du bisse Hérémence-Vex existant. La conduite existante du bisse Hérémence-Vex (irrigation) n'est pas concernée par la présente convention. Elle est régie par la convention du 9 janvier 1976.

Projets 11 et 12 : Bassins d'Arnou et de la Sara

Bassins de rétention situés aux lieux dits d'Arnou et de la Sara.

Ces projets des bassins d'Arnou et Sara ont été élaborés par un groupement de bureaux différent des autres projets. Néanmoins, ils font partie intégrante du projet global de gestion des eaux d'Hérémence et Vex et s'insèrent dans les mesures des Projets aval.

Projets PGEE non reconnus au subventionnement et ne suivant pas une procédure selon la loi sur les cours d'eau

Projet 5 : Torrent de la Brecca

- Mesure 5.4 : collecteur du Louchelet (ou Mélan)

Projet 7 : Torrent de la Corniolla Collons-Sara

- Mesure 7.1 : Rétention RET 13 selon concept
- Mesure 7.2 : Rétention RET 7 selon concept

Projet 9 : Bassin de rétention des Sérandes

Projet 10 : Aménagement du déversoir d'orage des Collons

Art. 4 Programme des travaux et des investissements

Selon le planning établi et représenté à l'annexe 2, les communes s'engagent à mettre à l'enquête publique l'ensemble des mesures selon les Art. 2 et 3 en 2023 ainsi qu'à réaliser ces travaux de 2023 à 2029, afin d'assurer la cohérence et l'efficacité du projet dans sa globalité. Le planning établi regroupe l'ensemble des mesures des projets reconnus et non reconnus.

Concernant la situation de danger hydrologique, la planification respecte des étapes et un ordre de réalisation des mesures, nécessaire d'un point de vue sécuritaire. De plus, elle fait en sorte d'assurer une coordination avec les travaux prévus dans les secteurs des projets.

Les priorités et éléments de coordination suivants limitent la planification des projets :

- **Coordination avec d'autres travaux imposant une réalisation sur 2023 (mesures anticipées) :**
 - **Projet 1** : Rétention GCO vers Combi-Mix à coordonner avec le projet de Télé-Thyon. Le projet Combi-Mix est prévu pour 2023 et doit se faire en coordination avec une partie du projet 1 pour l'évacuation des eaux claires (mesure n°1.2).
 - **Projet 4** : La coordination avec les Thermes de la Dixence doit être prise en compte pour le passage du collecteur de liaison à l'entrée Sud de l'évacuateur du Tzenaz. Les Thermes prévoient pour le printemps 2023 la construction de l'accès aux bâtiments dans le secteur concerné par le passage du collecteur prévu. Le tronçon du collecteur concerné devra être réalisé sur 2023 (groupe de mesures 4.1, mesure n°4.1.7, voir plan P01 et annexe 3).
 - **Projets 11 et 12 - Bassins d'Arnou et de la Sara** : La commune de Vex prévoit des travaux sur la route de Bon Accueil en 2023. Les tronçons de conduites et autres éléments prévus dans la route pour les projets des bassins d'Arnou et Sara doivent être exécutés en 2023 en coordination avec les travaux sur la route et en coordination avec les mesures futures prévues sur la route de Bon Accueil sises sur territoire de la commune d'Hérémece (projet 6).
- **Priorités permettant de réduire rapidement les risques :**
 - **Projet 9** : bassin des Sérandes. Réduction du risque sur le secteur des Sérandes et sur le Corniolla.
 - **Projet 10** : bassin au déversoir d'orage (DO) des Collons. Réduction du risque par la mise en place d'un bassin de rétention. Les connexions au DO de collecteurs du projet 4 doivent se faire en coordination.
 - **Projets 11 et 12 - Bassins d'Arnou et de la Sara** : Réduction du danger sur le Corniolla et la Brecca. Le bassin de la Sara permet de limiter les débits de pointe et l'érosion problématique sur le Corniolla, avant que les autres mesures en amont soient mises en place et permettent de décharger le torrent. Le bassin d'Arnou agit de la même façon sur la Brecca et récupère une première partie des eaux acheminées par la route de Bon Accueil. Les bassins doivent finalement être réalisés en premier afin de pouvoir gérer les eaux qui arriveront depuis l'amont grâce aux mesures des projets 4, 5 et 6.
 - **Projet 7** : les bassins de rétention prévus ont pour but de ne pas surcharger le Corniolla. Leur mise en place doit être prévue le plus tôt possible dans le calendrier.

- Principes de gestion des eaux à respecter pour ne pas aggraver la situation de danger hydrologique :
 - Afin de respecter le maximum de 3 m³/s en direction de l'évacuateur de crue du Tzénaz (evTZE), les bassins d'Arnou et Sara (Projets 11 et 12) ainsi que la liaison par collecteur jusqu'à l'evTZE (Projets 5 et 6) doivent être réalisés avant les connexions amont du projet 4 vers les entrées Nord et Sud de l'evTZE.
 - Afin d'éviter davantage de débordements, l'aménagement du bisse de la Muraz doit être réalisé avant que les connexions finales à l'evTZE ne soient réalisées. De plus, l'aménagement de la traversée du GCO aux Collons (Projet 3) doit être réalisé seulement une fois les connexions finales à l'evTZE réalisées.
 - La récolte d'eau au niveau de La Godille (mesure de récolte des eaux sur la route, Projet 1) doit être réalisée une fois que la traversée du GCO aux Collons (Projet 3) sera terminée afin de ne pas surcharger le torrent du GCO avant son aménagement.

Selon ces principes, les projets suivants doivent respecter un ordre de réalisation, soit :

1. Projets 11 et 12, Bassins d'Arnou et de la Sara
2. Projet 6, collecteur Route Bon Accueil
3. Projet 5, Brecca, d'aval en amont (mesure 5.3 > 5.2 > 5.1).
4. Projet 4, mesures sur le bisse de la Muraz
5. Projet 4, liaisons finales avec l'évacuateur de crue du Tzénaz
6. Projet 3, Grand Combe à travers les Collons
7. Projet 1, récolte des eaux au niveau de La Godille

Les projets 2, 8 et 1 sont planifiés de sorte à bénéficier d'une coordination de l'utilisation des matériaux (déblais/remblais) entre les mesures, ainsi que selon les disponibilités des budgets annuels.

Selon ces principes, l'ordre de réalisation des mesures indiqué dans le tableau de planification des travaux en annexe 2 doit être respecté.

Aspects administratifs cours d'eau

Art. 5 Attribution des mandats d'études et des travaux

La commune de Vex est la commune pilote pour les aspects cours d'eau. Elle réalise les appels d'offres et les adjudications cours d'eau d'entente avec la commune d'Hérémence, en respectant les législations en vigueur sur les marchés publics et en accord avec le SDANA.

Art. 6 Facturation et répartition des coûts

Art. 6.1 Répartition des coûts

La répartition des coûts restants après subvention, basée sur les principes d'évaluation du bénéfice et de la causalité, fixe les participations comme suit :

- Projets Amont : Vex 100 % ; Hérémence 0 %.
- Projet d'aménagement du Grand Combe à travers les Collons : Vex 100 % ; Hérémence 0 %.
- Projets Aval : Vex 55 % ; Hérémence 45 %.

Le Tableau de répartition des coûts en annexe 3, intégrant également les coûts non reconnus, fixe le détail par mesure et par projet de la répartition des coûts.

Art. 6.2 Facturation

Les factures, demandes d'acompte et situations seront transmises pour contrôle et paiement :

- Pour les Projets amont et le Projet 3 : à la commune de Vex
- Pour les Projets aval : à la commune de Vex (commune pilote) qui paiera l'entier des factures, qui touchera l'entier des subventions et qui répartira les coûts restants en refacturant à la commune d'Hérémece la part lui revenant. Un tableau récapitulatif des factures ainsi qu'un tableau de répartition des coûts seront joints à ces envois.

Art. 7 Subventions

Art.7.1 Demande subvention

La demande de mise au bénéfice de subventionnement selon la loi sur les dangers naturels et l'aménagement des cours d'eau sera transmise au Canton par la commune pilote au nom des deux communes, avec la signature des deux communes, et en annexant la présente convention. La demande sera globale pour l'ensemble de l'aménagement soit les 3 groupes de projets selon les Art. 2 et 3. La décision de financement sera prise conformément aux compétences financières cantonales.

Art.7.2 Versement des subventions

Dès la confirmation des décisions de subventionnement selon la démarche de l'Art.7.1, la commune de Vex (commune pilote) pourra demander le versement des subventions pour les études et travaux réalisés. Les décomptes seront transmis régulièrement au SDANA. Après chaque décompte la commune de Vex établira un décompte à la commune d'Hérémece.

Art. 7.3 Travaux concernant les mesures anticipées

Les travaux liés à d'autres projets et devant être réalisés avant l'homologation des plans devront faire l'objet d'une autorisation de mise en chantier anticipée de la part du SDANA. La commune pilote effectuera ces demandes. Le versement des subventions pour ces travaux ne pourra intervenir qu'après l'entrée en force de la décision de financement cantonal. Les communes s'entendent sur une refacturation de ces frais avant la réception des subventions.

Aspects administratifs PGEE

Art. 8 Attribution des mandats d'études et des travaux.

Chacune des deux communes réalise les appels d'offres pour les projets PGEE la concernant, en respectant les législations en vigueur sur les marchés publics.

Art. 9 Facturation et répartition des coûts

Art. 9.1 Répartition des coûts

Chaque projet PGEE ne concernant qu'une seule commune, aucune répartition des coûts n'est à prévoir.

Art. 9.2 Facturation

Les factures, demandes d'acompte et situations seront transmises pour contrôle et paiement à la commune concernée.

Art. 10 Subventions

La demande de mise au bénéfice de subventionnement selon la loi sur la protection des eaux sera transmise au Canton (Service de l'environnement) par chacune des deux communes pour les projets les concernant.

La décision de financement sera prise conformément aux compétences financières cantonales.

Validité et signature

Art.11 Validité

Le planning selon Art.4 ne prend pas en compte le potentiel retard et les éventuels délais supplémentaires liés à la procédure.

Cette convention entre en vigueur dès sa signature par les deux communes et prendra fin au décompte final de l'ensemble des réalisations.

Un suivi des projets et des travaux concernés par la convention sera assuré par un comité de pilotage composé des acteurs suivants :

- Un représentant de chaque Conseil communal
- Un représentant du service technique de chaque commune
- Un BAMO
- Représentants des bureaux en charge de l'exécution en tant que membres invités
- SDANA, en tant que membre invité

En cas de non-respect de la convention par l'une ou l'autre des communes, un arbitrage sera demandé au SDANA avant d'entamer toute procédure juridique.

Documents de référence

Art. 12 Annexes

Font partie intégrante de la convention :

- Les annexes ci-après
 1. Présentation à la commune d'Hérémece le 27 octobre 2022 et à la commune de Vex le 3 novembre 2022.
 2. Tableau de planification des travaux et sa carte. Version du 19.04.2023.
 3. Tableaux de répartition des coûts. Version du 26.10.2022.
 4. Lettre de la commune d'Hérémece du 12 décembre 2022
 5. Lettre de la commune de Vex du 21 décembre 2022
- Le plan des mesures. Plan d'Avant-Projet P01 du 10.10.2022.

L'administration communale d'**Hérémente** certifie avoir pris connaissance des articles et documents annexés de la présente Convention et s'engage à les respecter.

Hérémente le 1^{er} mai 2023

L'ADMINISTRATION COMMUNALE

Le président

Sceau

Le secrétaire

L'administration communale de **Vex** certifie avoir pris connaissance des articles et documents annexés de la présente Convention et s'engage à les respecter.

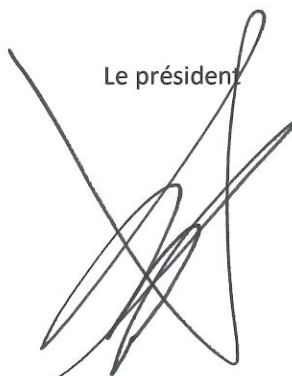


Vex le 26 04 2023

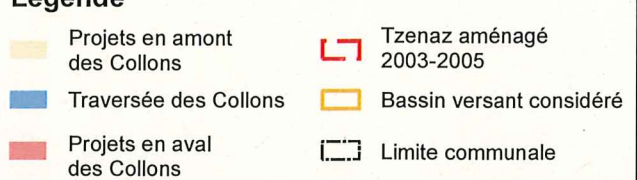

L'ADMINISTRATION COMMUNALE

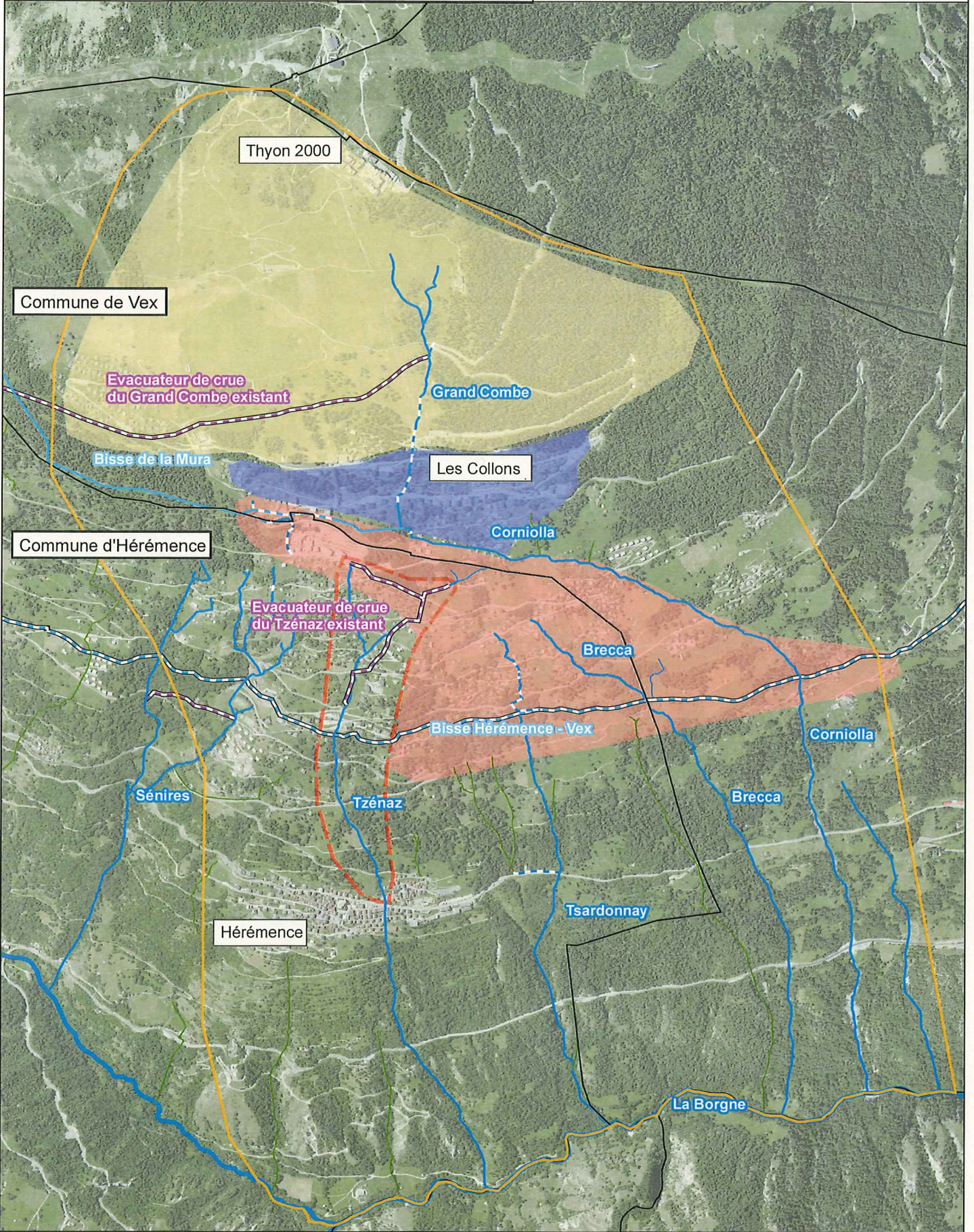
Le président

Sceau

Le secrétaire

Communes de Vex et Hérémece	Canton du Valais Service des dangers naturels	Légende 
Carte des groupes de projets		





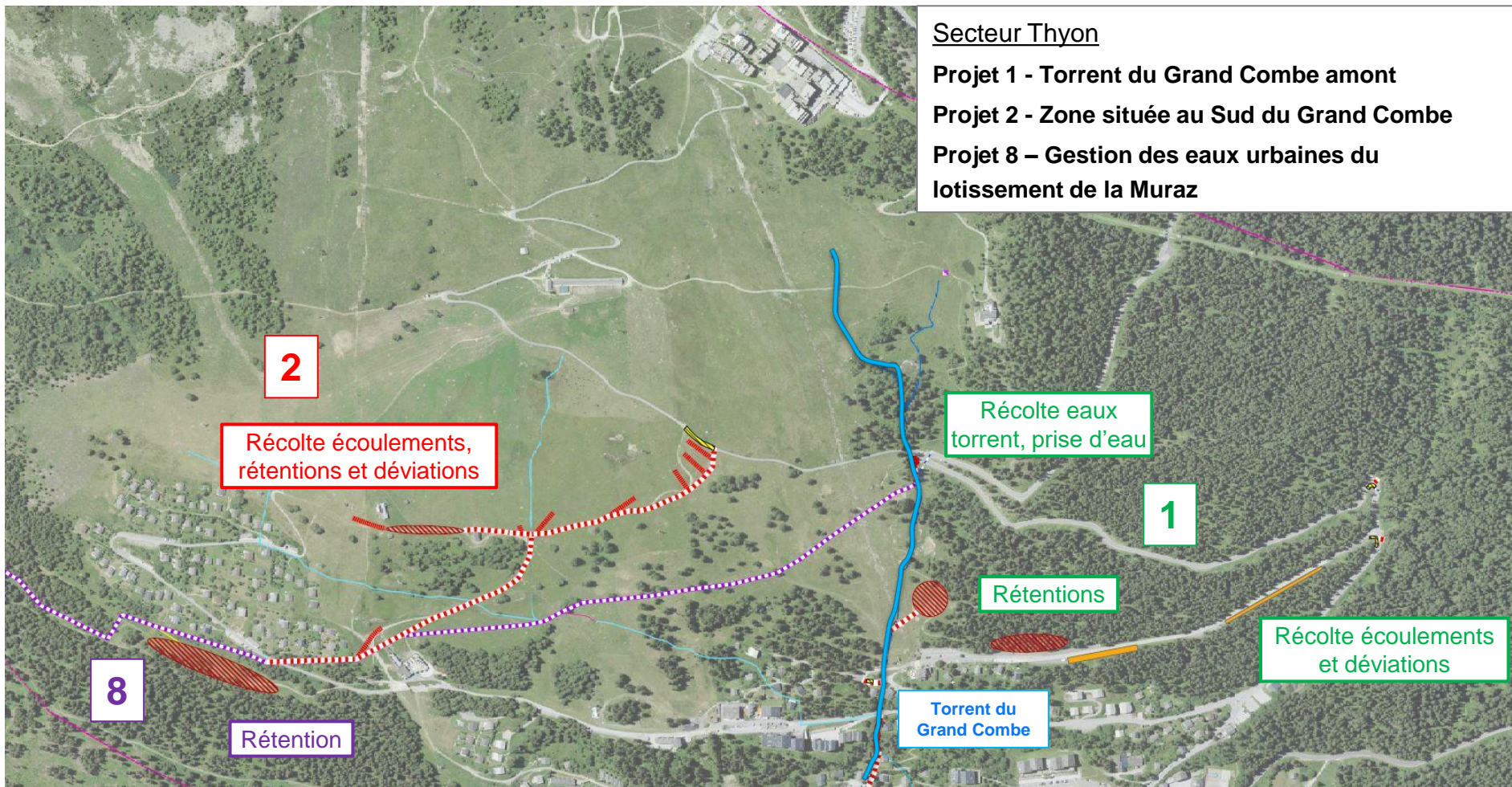
Projets en amont des Collons

Secteur Thyon

Projet 1 - Torrent du Grand Combe amont

Projet 2 - Zone située au Sud du Grand Combe

Projet 8 - Gestion des eaux urbaines du lotissement de la Muraz



2

Récotte écoulements,
rétentions et déviations

8

Rétention

1

Récotte eaux
torrent, prise d'eau

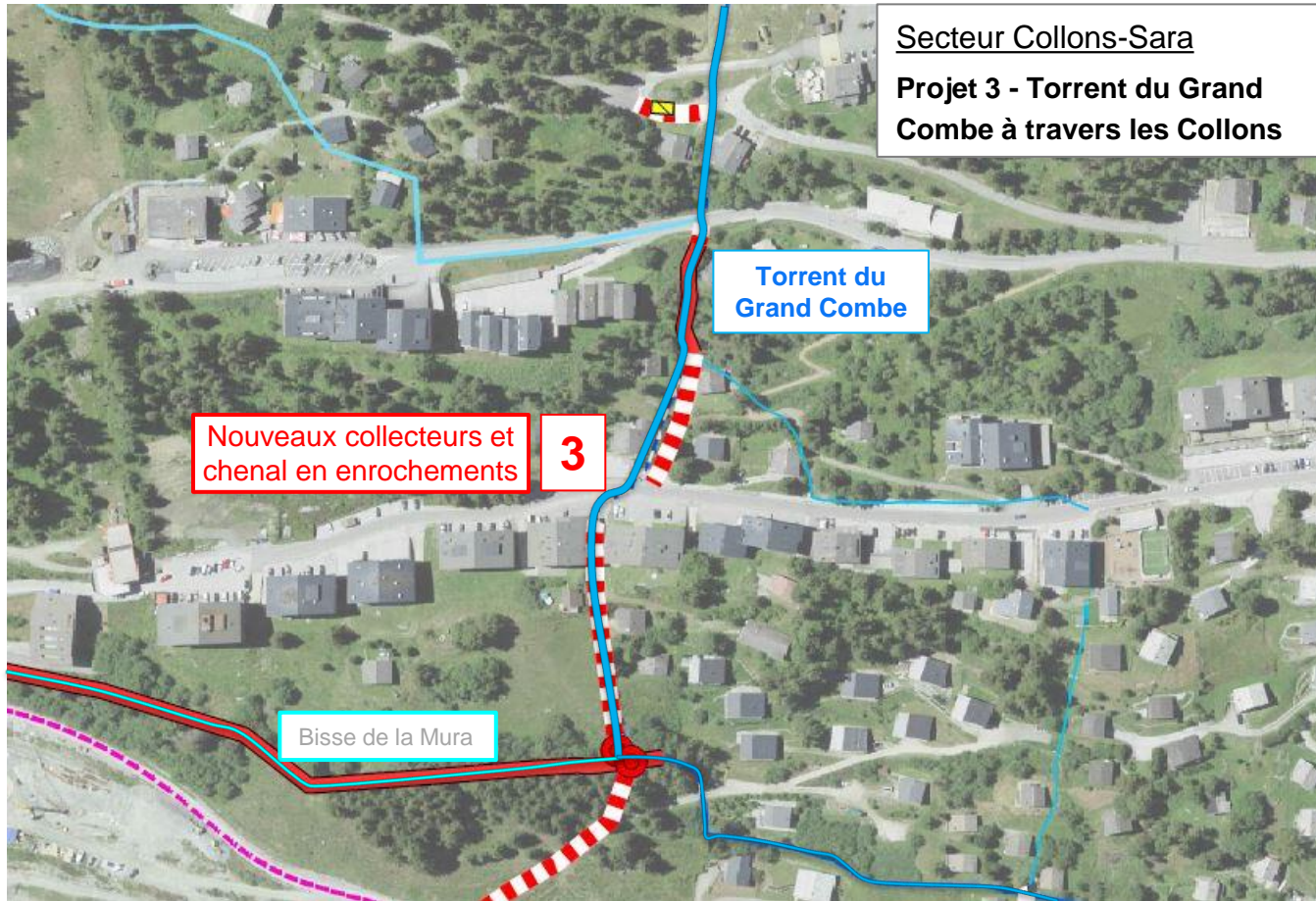
Rétentions

Récotte écoulements
et déviations

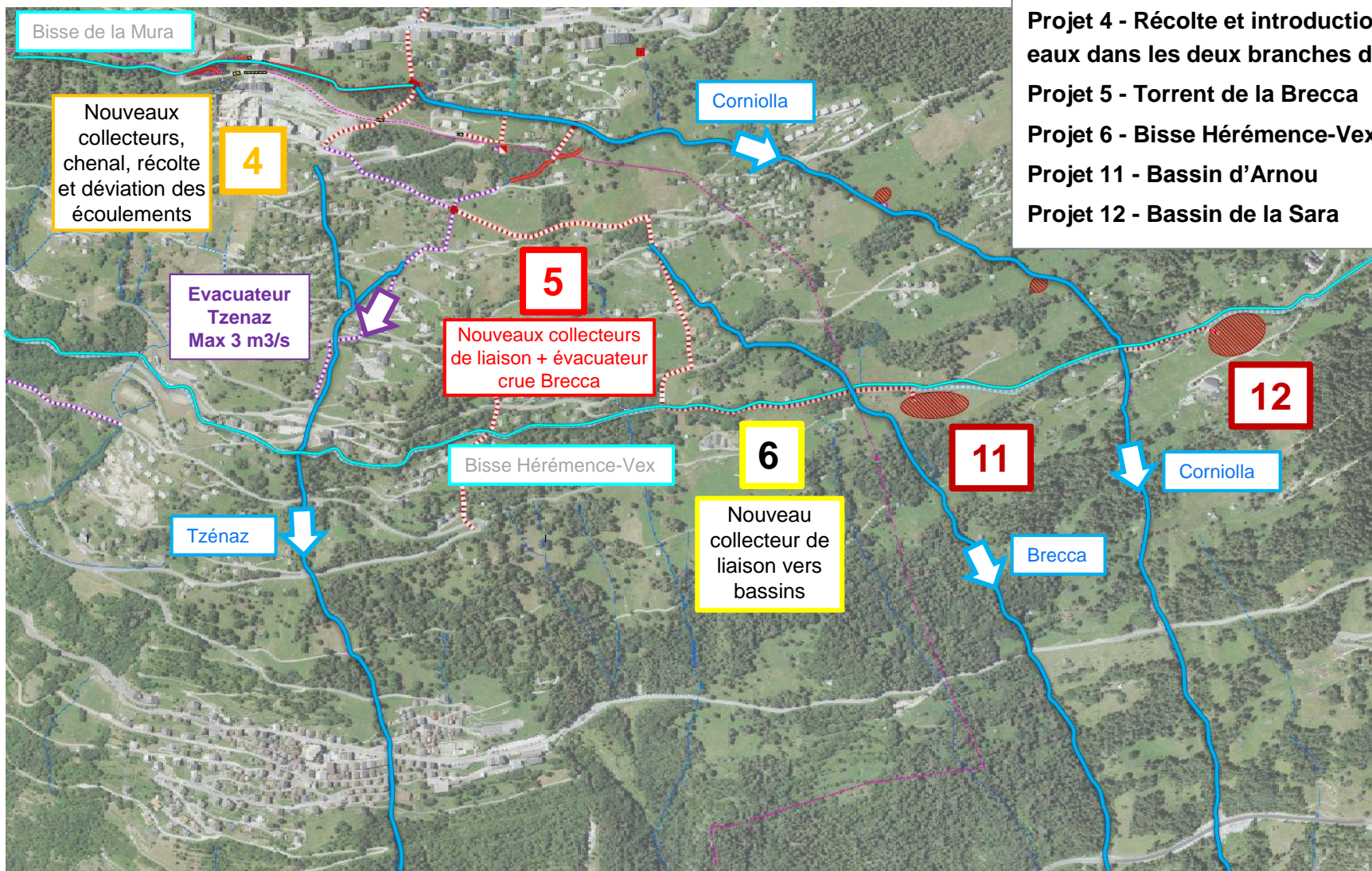
Torrent du
Grand Combe



Projet d'aménagement du Grand Combe aux Collons



Projets en aval des Collons



Secteur Collons-Sara

Projet 4 - Récolte et introduction des eaux dans les deux branches du Tzénaz

Projet 5 - Torrent de la Brecca

Projet 6 - Bisse Hérémece-Vex

Projet 11 - Bassin d'Arnou

Projet 12 - Bassin de la Sara



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

CALCUL DE LA SUBVENTION POUR LES PROJETS DANGERS NATURELS

Subvention cantonale projet de sécurisation contre les dangers naturels gravitaires (LDNACE)

Nom du projet	Gestion des eaux du bassin Versant Thyon-Les Collons-Hérémece
Maître d'œuvre	Communes de Vex et d'Hérémece
Commune	Hérémece

Subventions de base pour les mesures considérées comme proportionnées et pour les coûts reconnus

Subventions de base	Critères pour déterminer le taux de subvention selon chap. 4.2 LDNACE		
	<input type="checkbox"/>	Mesures urgentes et remise en état des cours d'eau et lacs et ouvrages de protection cours d'eau selon LDNACE art. 30 et ODNACE Art. 23 (Taux fixe)	
	<input type="checkbox"/>	Projet de maintenance périodique des ouvrages de protection (RPT 6.2.3 LDNACE Art. 48 al. 4) (Taux fixe)	
	<input type="checkbox"/>	Projet de surveillance selon LDNACE Art.48 al. 3 (Taux fixe)	
	<input type="checkbox"/>	Ouvrages de protection avalanche/géologie	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Projet d'aménagement de cours d'eau et lacs	50%

Subventions additionnelles pour projet d'ouvrage de protection et d'aménagement de cours d'eau et lacs

Cat.	Critères		Points	
	av/geo	CEL	Avl/Geol	CEL
A	Risque individuel de décès avant mesure		<i>max=8</i>	<i>max=6</i>
A.1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> pas défini		
A.2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <10-5		
A.3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 10-5 – 5x10-5		3
A.4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 5x10-5 – 10-4		
A.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> >10-4		
Total A			0	3
B	Catégories d'objets		<i>max=8</i>	<i>max=6</i>
B.1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Habitations permanentes en zone à bâtir		
B.2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bâtiments habités temporairement ou hors zone à bâtir		
B.3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bâtiment industriel		
B.4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bâtiment technique, agricole ou artisanat		
B.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bâtiments inhabités		
B.6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Réseau de transport principal		
B.7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Réseau de transport secondaire		
B.8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Autres objets et installations		
B.9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Objets spéciaux : préciser 0-8, resp 0-6		
Total B			0	0
			0	6
C	Rapport coûts-efficacité		<i>max=6</i>	
C.1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> pas défini		
C.2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <1		
C.3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1 - 2		
C.4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 2 - 5		4
C.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> > 5		
Total C			4	
D	Gestion intégrée des risques		<i>max=12</i>	
D.1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Cartes de danger existantes pour tous les processus pertinents		2
D.2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Cadastre des événements tenu à jour		2
D.3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Mise à l'enquête des cartes de danger réalisée pour tous les processus pertinents		2
D.4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Plan d'alarme et d'intervention pour les processus pertinents		2
D.5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Organisation EMC/R avec cellule dangers naturels et observateurs Avl-Géol et CE désigné.		2
D.6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Inventaire et entretien des ouvrages existants garanti/ Plan d'entretien et gestion des cours d'eau et/ou ouvrage de protection		2
Total D			12	
E	Aspects techniques ou environnementaux (préciser selon notice)		<i>max=6</i>	<i>max=10</i>
E.1	Difficultés techniques, justification:		0	
E.2	Qualité environnementale des projets d'aménagement de cours d'eau			0
Total E			0	0
F	Eléments de réduction du subventionnement			
F.1	<input type="checkbox"/> Emplacement manifestement dangereux		0	
F.2	<input type="checkbox"/> Projet commencé ou exécuté avant la demande de subvention		0	
Total F			0	
Total des points			16	25
Subvention			75%	

dont part fédérale 35%

Service des dangers naturels
l'arrondissement

Sion, le 19.06.2023

Bases légales:

Loi cantonale sur cours d'eau et les dangers naturels du 10 juin 2022
Ordonnance sur les subventions du 14 février 1996

Service des dangers naturels

Sion, le 12.07.23

CALCUL DE LA SUBVENTION POUR LES PROJETS DANGERS NATURELS

Subvention cantonale projet de sécurisation contre les dangers naturels gravitaires (LDNACE)

Nom du projet	Gestion des eaux du bassin Versant Thyon-Les Collons-Hérémece
Maitre d'œuvre	Communes de Vex et d'Hérémece
Commune	Vex

Subventions de base pour les mesures considérées comme proportionnées et pour les coûts reconnus

Subventions de base	Critères pour déterminer le taux de subvention selon chap. 4.2 LDNACE		
	<input type="checkbox"/>	Mesures urgentes et remise en état des cours d'eau et lacs et ouvrages de protection cours d'eau selon LDNACE art. 30 et ODNACE Art. 23 (Taux fixe)	
	<input type="checkbox"/>	Projet de maintenance périodique des ouvrages de protection (RPT 6.2.3 LDNACE Art. 48 al. 4) (Taux fixe)	
	<input type="checkbox"/>	Projet de surveillance selon LDNACE Art.48 al. 3 (Taux fixe)	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Ouvrages de protection avalanche/géologie	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Projet d'aménagement de cours d'eau et lacs	50%

Subventions additionnelles pour projet d'ouvrage de protection et d'aménagement de cours d'eau et lacs

Cat.	Critères		Points	
	avl/geo	CEL	Avl/Geol	CEL
A	Risque individuel de décès avant mesure		<i>max=8</i>	<i>max=6</i>
A.1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> pas défini		
A.2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <10-5		
A.3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 10-5 – 5x10-5		3
A.4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 5x10-5 – 10-4		
A.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> >10-4		
Total A			0	3
B	Catégories d'objets		<i>max=8</i>	<i>max=6</i>
B.1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Habitations permanentes en zone à bâtir		
B.2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bâtiments habités temporairement ou hors zone à bâtir		
B.3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bâtiment industriel		
B.4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bâtiment technique, agricole ou artisanat		
B.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bâtiments inhabités		
B.6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Réseau de transport principal		
B.7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Réseau de transport secondaire		
B.8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Autres objets et installations		
B.9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Objets spéciaux : préciser 0-8, resp 0-6		
Total B			0	0
C	Rapport coûts-efficacité		<i>max=6</i>	
C.1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> pas défini		
C.2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <1		
C.3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1 - 2		
C.4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 2 - 5		4
C.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> > 5		
Total C			4	4
D	Gestion intégrée des risques		<i>max=12</i>	
D.1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Cartes de danger existantes pour tous les processus relevant		2
D.2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Cadastre des événements tenu à jour		
D.3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Mise à l'enquête des cartes de danger réalisée pour tous les processus relevant		2
D.4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Plan d'alarme et d'intervention pour les processus relevant		2
D.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Organisation EMC/R avec cellule dangers naturels et observateurs Avl-Géol et CE désigné.		
D.6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Inventaire et entretien des ouvrages existants garanti/ Plan d'entretien et gestion des cours d'eau et/ou ouvrage de protection		2
Total D			8	8
E	Aspects techniques ou environnementaux (préciser selon notice)		<i>max=6</i>	<i>max=10</i>
E.1	<input type="checkbox"/>	Difficultés techniques, justification:	0	
E.2	<input type="checkbox"/>	Qualité environnementale des projets d'aménagement de cours d'eau		4
Total E			0	4
F	Éléments de réduction du subventionnement			
F.1	<input type="checkbox"/>	Emplacement manifestation dangereux		0
F.2	<input type="checkbox"/>	Projet commencé ou exécuté avant la demande de subvention		
Total F			0	0

Total des points 12 25

Subvention	75%
-------------------	------------

dont part fédérale 35%

Service des dangers naturels
l'arrondissement

Sion, le 19.06.2023

Bases légales:

Loi cantonale sur cours d'eau et les dangers naturels du 10 juin 2022
Ordonnance sur les subventions du 14 février 1996

Service des dangers naturels

Sion, le 17.07.23

Statut de l'ordre	RIMP CRÉÉ
No ordre budget	513369 / Subv. inv.
No ordre réel	
Produit eDICS	P1402
Centre coûts	8748
Arrondissement	Valais Central
Commune	Vex

Domaine	LACE - Aménagements
Type de projet	CP
Requérant	
Priorité originale	
Maître d'ouvrage	
Collaborateur SP	
Bureau mandaté	

	Volume travail	VS	Confédération	VS+CH
Approbations	1,050,000	420,000	367,500	787,500
Utilisé (selon SAP)		0	0	0
Utilisé (selon taux)*	0			
Solde*	1,050,000	420,000	367,500	787,500
A réaffecter en CP*			0	

Approbations

No	Nom affaire	Volume de travail				Décision Valais			Décision confédération			VS+CH				Programme
		Devis	Décompté*	Estimation	Solde	Taux VS	Montant VS	Date VS	Taux CH	Montant CH	Date CH	Montant VS+CH	Utilisé (selon SAP)	Estimation VS+CH	Solde	
1	Projets en amont des Collons	1,050,000	0		1,050,000	40%	420,000		35%	367,500		787,500	0		787,500	
Tot.		1,050,000	0		1,050,000		420,000			367,500		787,500	0		787,500	

Planifications

Volume de travail										
Attention : valeurs calculées sur la base du taux VS !										
Source de données	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Planification actuelle	0	30,000	0	0	180,000	550,000	290,000	0	0	0
Dernier budget/PIP*	10,000	240,000	300,000	350,000	0	0	0	0	0	0

Solde au 31.12.2022	1,050,000
Planifié 2023 - 2032	1,050,000
Montant excédentaire planifié	0

Part VS										
	Valeurs budgétées		Données PIP							
Source de données	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Planification actuelle	0	12,000	0	0	72,000	220,000	116,000	0	0	0
Dernier budget/PIP	3,000	84,000	105,000	122,500	0	0	0	0	0	0

Solde au 31.12.2022	420,000
Planifié 2023 - 2032	420,000
Montant excédentaire planifié	0

Statut de l'ordre	RIMP CRÉÉ
No ordre budget	514232 / Subv. inv.
No ordre réel	
Produit eDICS	P1402
Centre coûts	8748
Arrondissement	Valais Central
Commune	Vex

Domaine	LACE - Aménagements
Type de projet	CP
Requérant	
Priorité originale	
Maître d'ouvrage	
Collaborateur SP	
Bureau mandaté	

	Volume travail	VS	Confédération	VS+CH
Approbations	4,640,000	1,856,000	1,624,000	3,480,000
Utilisé (selon SAP)		0	0	0
Utilisé (selon taux)*	0			
Solde*	4,640,000	1,856,000	1,624,000	3,480,000
A réaffecter en CP*			0	

Approbations

No	Nom affaire	Volume de travail				Décision Valais			Décision confédération			VS+CH				Programme
		Devis	Décompté*	Estimation	Solde	Taux VS	Montant VS	Date VS	Taux CH	Montant CH	Date CH	Montant VS+CH	Utilisé (selon SAP)	Estimation VS+CH	Solde	
1	Projets en aval des Collons	4,640,000	0		4,640,000	40%	1,856,000		35%	1,624,000		3,480,000	0		3,480,000	
Tot.		4,640,000	0		4,640,000		1,856,000			1,624,000		3,480,000	0		3,480,000	

Planifications

Volume de travail										
Attention : valeurs calculées sur la base du taux VS !										
Source de données	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Planification actuelle	0	700,000	300,000	1,600,000	1,000,000	500,000	540,000	0	0	0
Dernier budget/PIP*	109,000	0	0	0	90,000	0	0	0	0	0

Solde au 31.12.2022	4,640,000
Planifié 2023 - 2032	4,640,000
Montant excédentaire planifié	0

Part VS										
	Valeurs budgétées		Données PIP							
Source de données	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Planification actuelle	0	280,000	120,000	640,000	400,000	200,000	216,000	0	0	0
Dernier budget/PIP	32,700	0	0	0	31,500	0	0	0	0	0

Solde au 31.12.2022	1,856,000
Planifié 2023 - 2032	1,856,000
Montant excédentaire planifié	0

Statut de l'ordre	CRÉÉ RIMP
No ordre budget	514991 / Subv. inv.
No ordre réel	
Produit eDICS	P1402
Centre coûts	8748
Arrondissement	Valais Central
Commune	Vex

Domaine	LACE - Aménagements
Type de projet	CP
Requérant	
Priorité originale	
Maître d'ouvrage	
Collaborateur SP	
Bureau mandaté	

	Volume travail	VS	Confédération	VS+CH
Approbations	310,000	124,000	108,500	232,500
Utilisé (selon SAP)		0	0	0
Utilisé (selon taux)*	0			
Solde*	310,000	124,000	108,500	232,500
A réaffecter en CP*			0	

Approbations

No	Nom affaire	Volume de travail				Décision Valais			Décision confédération			VS+CH				Programme
		Devis	Décompté*	Estimation	Solde	Taux VS	Montant VS	Date VS	Taux CH	Montant CH	Date CH	Montant VS+CH	Utilisé (selon SAP)	Estimation VS+CH	Solde	
1	Projets aux Collons	310,000	0		310,000	40%	124,000		35%	108,500		232,500	0		232,500	
Tot.		310,000	0		310,000		124,000			108,500		232,500	0		232,500	

Planifications

Volume de travail										
Attention : valeurs calculées sur la base du taux VS !										
Source de données	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Planification actuelle	0	0	0	0	0	100,000	210,000	0	0	0
Dernier budget/PIP*	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Solde au 31.12.2022	310,000
Planifié 2023 - 2032	310,000
Montant excédentaire planifié	0

Part VS										
	Valeurs budgétées		Données PIP							
Source de données	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Planification actuelle	0	0	0	0	0	40,000	84,000	0	0	0
Dernier budget/PIP	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Solde au 31.12.2022	124,000
Planifié 2023 - 2032	124,000
Montant excédentaire planifié	0

Différence entre le budget soumis et la planification actuelle

Détail par projet pour la Section Cours d'Eau Latéraux / Période 2024-2028

Part VS

	2024			2025			2026			2027			2028		
	Budget	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta
Domaines	9,600,000	9,580,250	-19,750	9,623,400	9,618,410	-4,990	9,479,400	9,462,980	-16,420	9,550,300	9,534,250	-16,050	9,727,000	9,516,602	-210,398
P1401 Cartes de danger des cours d'eau latéraux	602,100	594,000	-8,100	600,400	600,400	0	602,000	602,000	0	600,000	600,000	0			
P1402 Aménagement et entretien des cours d'eau latéraux	8,985,900	8,974,250	-11,650	9,023,000	9,018,010	-4,990	8,877,400	8,860,980	-16,420	8,950,300	8,934,250	-16,050	9,727,000	9,516,602	-210,398
P1403 Gestion des cours d'eau latéraux	12,000	12,000	0												

	2024			2025			2026			2027			2028		
	Budget	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta
Produits	9,600,000	9,580,250	-19,750	9,623,400	9,618,410	-4,990	9,479,400	9,462,980	-16,420	9,550,300	9,534,250	-16,050	9,727,000	9,516,602	-210,398
LACE - Aménagements	8,997,900	8,986,250	-11,650	9,023,000	9,018,010	-4,990	8,877,400	8,860,980	-16,420	8,950,300	8,934,250	-16,050	9,727,000	9,516,602	-210,398
LACE - Prévention	602,100	594,000	-8,100	600,400	600,400	0	602,000	602,000	0	600,000	600,000	0			

Rappel : Seuls les projets présentant des différences sont affichés ci-dessous !

P1401 Cartes de danger des cours d'eau latéraux

	Clôturé :RÉÉ RIMP Lancé RIMP CRÉÉ	2024			2025			2026			2027			2028		
		Budget	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta
513,792 Bisse de Miriounge, T. Vouardaz et Briguelette	LACE - Prévention	8,000	0	-8,000												

P1402 Aménagement et entretien des cours d'eau latéraux

	Clôturé :RÉÉ RIMP Lancé RIMP CRÉÉ	2024			2025			2026			2027			2028		
		Budget	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta
511,413 alle Gewässer	LACE - Aménagements							28,000	0	-28,000						
511,436 Borgne Les Haudères	LACE - Aménagements												150,000	105,000	-45,000	
511,462 Baltschiederbach	LACE - Aménagements							120,000	75,000	-45,000						
511,463 Gamsa	LACE - Aménagements							28,000	17,500	-10,500	140,000	87,500	-52,500			
511,483 Monderèche	LACE - Aménagements							87,500	70,000	-17,500	66,500	84,000	17,500			

Différence entre le budget soumis et la planification actuelle

Détail par projet pour la Section Cours d'Eau Latéraux / Période 2024-2028

Part VS

	2024			2025			2026			2027			2028		
	Budget	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta
511,488 Trient				190,000	209,000	19,000	380,000	361,000	-19,000						
512,296 Illgraben				28,000	0	-28,000	28,000	0	-28,000						
512,795 Bietschikanal	20,000	0	-20,000	32,000	0	-32,000	32,000	0	-32,000	60,000	0	-60,000			
512,801 Morge (Conthey, Sion, Savièse, Vétroz)							300,000	292,500	-7,500						
512,802 Canal du Couchant				72,000	62,000	-10,000	72,000	68,000	-4,000	0	15,000	15,000			
513,010 Illgraben				30,000	29,400	-600	60,000	45,000	-15,000	60,000	59,400	-600			
513,011 Meretschibach				17,500	28,000	10,500	70,000	59,500	-10,500				525,000	350,000	-175,000
513,012 Niwwa	17,500	90,000	72,500	0	75,000	75,000									
513,014 Lonza	28,000	0	-28,000	28,000	0	-28,000	28,000	0	-28,000						
513,021 Losentse				300	0	-300	300	0	-300						
513,022 Merdassière amont				300	0	-300	300	0	-300						
513,026 torrents										28,000	17,500	-10,500			
513,027 torrents				300	0	-300	300	0	-300	28,000	17,500	-10,500			
513,032 Torrent Mayoux							87,500	70,000	-17,500	0	17,500	17,500			
513,033 torrents							300	0	-300	28,000	17,500	-10,500			
513,043 Ritigraben							162,500	137,500	-25,000	200,000	150,000	-50,000			
513,044 Ägina				315,000	332,500	17,500	98,000	252,580	154,580	0	210,000	210,000			
513,055 Täschbach										160,000	120,000	-40,000			
513,059 Fellbach										280,000	200,000	-80,000			
513,066 Turtmänna										400,000	360,000	-40,000			
513,069 Riedbach							28,000	17,500	-10,500				280,000	210,000	-70,000
513,072 Vispa							28,000	0	-28,000	140,000	70,000	-70,000	280,000	210,000	-70,000

Différence entre le budget soumis et la planification actuelle

Détail par projet pour la Section Cours d'Eau Latéraux / Période 2024-2028

Part VS

			2024			2025			2026			2027			2028			
			Budget	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	
513,073	Triftbach	LACE - Aménagements	RI	28,000	17,500	-10,500												
513,077	Laubbach	LACE - Aménagements	RI	28,000	17,500	-10,500												
513,082	Borgne Bramois	LACE - Aménagements	RI											240,000	180,000	-60,000		
513,083	Canal du Milieu	LACE - Aménagements	RI				300	0	-300	300	0	-300						
513,084	Torrent du Creux	LACE - Aménagements	RI				300	0	-300	700	0	-700						
513,088	Torrent d'Ayer	LACE - Aménagements	RI				300	0	-300	300	0	-300						
513,089	Raspille	LACE - Aménagements	RI				300	0	-300	300	0	-300		234,500	224,000	-10,500		
513,355	A Neuve	LACE - Aménagements	RI							133,000	114,000	-19,000	13,300	32,300	19,000			
513,362	Canal Sion-Riddes	LACE - Aménagements		17,500	20,000	2,500	17,500	20,000	2,500	28,000	16,000	-12,000	35,000	20,000	-15,000	33,200	0	-33,200
513,368	Navisence	LACE - Aménagements	RI	650,000	637,500	-12,500												
513,369	Projets en amont des Collons	LACE - Aménagements	RI	84,000	12,000	-72,000	105,000	0	-105,000	122,500	0	-122,500	0	72,000	72,000	0	220,000	220,000
513,371	Wysswasser	LACE - Aménagements	RI							28,000	17,500	-10,500						
513,665	Vièze à Monthey	LACE - Aménagements					770,000	759,000	-11,000									
513,802	Meretschibach	LACE - Aménagements	RI	525,000	507,500	-17,500												
513,803	Hofkanal	LACE - Aménagements	RI				52,500	87,500	35,000	105,000	87,500	-17,500	140,000	105,000	-35,000	35,000	52,500	17,500
513,804	Feevispa	LACE - Aménagements	RI							175,000	140,000	-35,000	210,000	175,000	-35,000	0	70,000	70,000
513,805	Vispa	LACE - Aménagements	RI	17,500	0	-17,500				17,500	0	-17,500	17,500	0	-17,500			
513,808	Cheurgne - Torgon	LACE - Aménagements	RI				28,000	59,500	31,500	101,500	70,000	-31,500						
514,207	Reckingerbach (Bächitalbach)	LACE - Aménagements	RI				36,000	58,500	22,500				225,000	157,500	-67,500			
514,208	Bielzug	LACE - Aménagements		17,500	43,750	26,250												
514,209	Roorbach	LACE - Aménagements	RI							28,000	0	-28,000						
514,213	Métin - Chataignier	LACE - Aménagements	RI				28,000	42,000	14,000	52,500	38,500	-14,000						

Différence entre le budget soumis et la planification actuelle

Détail par projet pour la Section Cours d'Eau Latéraux / Période 2024-2028

Part VS

	2024			2025			2026			2027			2028		
	Budget	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta
514,219 Torrents en Arche													38,000	0	-38,000
514,220 Torrent de la Tarpe													38,000	0	-38,000
514,222 Torrent de Botyre	300	0	-300	300	0	-300	300	0	-300						
514,223 Taillis aval et Tsablos	300	0	-300	300	0	-300	300	0	-300						
514,227 Torrent de la Vanire à l'Astoria	17,500	0	-17,500	17,500	0	-17,500	17,500	0	-17,500						
514,229 Torrent du Valançon	300	0	-300	300	0	-300									
514,230 Torrent de la Tornassière	300	0	-300												
514,231 Embouchure de la Lizerne							18,200	0	-18,200						
514,232 Projets en aval des Collons	0	280,000	280,000	0	120,000	120,000	0	640,000	640,000	31,500	400,000	368,500	0	200,000	200,000
514,234 Croux amont													85,700	0	-85,700
514,610 Kanäle Glisergrund							15,000	0	-15,000	150,000	105,000	-45,000			
514,611 Vispa				34,000	40,000	6,000	80,000	74,000	-6,000				160,000	140,000	-20,000
514,614 Vispa										112,500	0	-112,500	112,500	0	-112,500
514,618 Pletschbach	17,500	0	-17,500												
514,620 Milibach				22,500	67,500	45,000	90,000	67,500	-22,500	112,500	90,000	-22,500			
514,625 Tzoumaz aval							214,500	175,500	-39,000	122,800	161,850	39,050			
514,991 Projets aux Collons													0	40,000	40,000
514,993 Walibach	28,000	0	-28,000	28,000	0	-28,000	28,000	0	-28,000						
514,994 Rätischbach	28,000	0	-28,000	28,000	0	-28,000	28,000	0	-28,000						
514,995 Vispa	225,000	112,500	-112,500	225,000	112,500	-112,500									

Différence entre le budget soumis et la planification actuelle

Détail par projet pour la Section Cours d'Eau Latéraux / Période 2024-2028

Part VS

	Lancé	2024			2025			2026			2027			2028		
		Budget	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta	PIP	Planif.	Delta